

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Internationale Wirtschaft mit dem Abschluss Bachelor of Science**Ergänzungsmodul**

Modulnummer	260000-101 (Version 01)
Modulname	Kompetentes und verantwortliches Entscheiden
Modulverantwortlich	Studiendekan für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> • Entscheidungstheoretische Grundlagen (Bausteine und Klassen von Entscheidungen, Struktur und Bedeutung von Entscheidungsmodellen, Prinzipien der Modellbildung) • Grundlagen der Algorithmik und logischer Elementarstrukturen, der Algorithmenentwicklung sowie deren Abbildung in Programmierungen • Ethische Grundlagen ökonomischer Theorien und deren Folgen für wirtschaftswissenschaftliches Analysieren, Entscheiden, Handeln und Reflektieren • Ethische, rechtliche und praktische Grundlagen verantwortlichen unternehmerischen Handelns anhand ausgewählter Fragestellungen aus verschiedenen Tätigkeitsbereichen in den Wirtschaftswissenschaften <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studenten in der Lage, eine Aufgabenstellung logisch zu durchdenken, und sie können einen algorithmischen Lösungsweg erarbeiten. Mithilfe einer Programmierungsumgebung können sie ihren Lösungsweg als einfachen lauffähigen Softwarebaustein umsetzen. Dabei heben sie ihr schöpferisches Potenzial und erfahren einen gestalterischen Erfolg. Die Studenten verknüpfen kognitive und affektive Kompetenzen in (betriebs)wirtschaftlichen Entscheidungssituationen, die einer rein zweckrationalen Lösung nicht mehr zuträglich sind, und bewältigen sie anhand ethischer Maßstäbe.
Lehrformen	Lehrform des Moduls ist das Praktikum. • P: Logische Problemstrukturierung und Programmierung (1 LVS) • P: Verantwortliches Entscheiden (1 LVS) Die Lehrveranstaltungen können durch englischsprachige Inhalte ergänzt werden.
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	• Module der Semester 1-3 • siehe Literaturliste der Veranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar): • Lösung mit richtigem Ergebnis in konkreter Programmiersprache von 3 semesterbegleitenden Algorithmen-Aufgaben

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Internationale Wirtschaft mit dem Abschluss Bachelor of Science

Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung (Prüfungsnummer: 60008), bestehend aus folgenden Komponenten: • 5-mal 5 Aufgaben im Antwort-Wahl-Verfahren zu Verantwortliches Entscheiden • Rollenspiel als Gruppenleistung (ca. 15 Minuten je Student) oder Podiumsdiskussion als Gruppenleistung (ca. 15 Minuten je Student) oder Präsentation als Gruppenleistung (ca. 15 Minuten je Student) in Verantwortliches Entscheiden • schriftliche oder elektronische Bearbeitung eines vorgegebenen Kriterienkataloges zu drei Gruppenleistungen (Umfang: 2 bis 3 Seiten) in Verantwortliches Entscheiden • 10-minütige mündliche oder schriftliche (Umfang: max. 3.000 Zeichen, Bearbeitungszeit: 16 Wochen) Reflexion der Gruppenarbeit zu Verantwortliches Entscheiden
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.